

hört. Und wenn ihr sie fragtet, welche Sakramente sie gebrauchen, so würden sie euch die nämlichen sieben aufzählen, die wir haben, nämlich die Taufe, die Firmung, das Sakrament des Altars, die Buße, die letzte Ölung, die Priesterweihe und die Ehe. Und wenn ihr sie fragtet, was das Heiligste ist, das sie haben, so würden sie euch sagen: Jesus in der heiligen Messe und im Tabernakel. Und wenn ihr jene Christen dann fragtet: Wer ist denn euer kirchliches Oberhaupt? so würden sie euch sagen: Das ist der Heilige Vater in Rom. Wie schön ist doch das: alle katholischen Christen glauben dasselbe, haben denselben Gottesdienst und dieselben Sakramente, alle betrachten den Papst in Rom als ihren geistlichen Vater, ob sie nun in Europa oder in Amerika oder Australien sind, ob sie Deutsche oder Franzosen oder Italiener oder Indier oder Japaner sind. Man sieht deutlich, sie sind alle nur eine große Familie, sie sind alle eins. Ist also die katholische Kirche einig? —

Schauen wir jetzt, ob auch die andern Kirchen so einig sind. Am nächsten sind uns die Protestanten; denn Protestanten gibt es auch in Osterreich und besonders viele in Deutschland. Sind sie auch alle so einig im Glauben wie die katholischen Christen? O nein. Erstens gibt es ja nicht eine, sondern über 250 protestantische Kirchen. Oft gibt es sogar in einem Lande viele protestantische Kirchen. Zweitens glaubt in diesen Kirchen der eine dies, der eine das. Nicht einmal ihre Geistlichen, ihre Prediger sind einig. Der eine predigt, daß Jesus der Sohn Gottes ist, der andere predigt, Jesus sei nur ein Mensch gewesen wie wir. Der eine sagt auf der Kanzel, daß drei göttliche Personen sind, der andere, in Gott sei nur eine Person. Auch in den Sakramenten sind sie nicht einig. Die einen sagen, es gebe zwei Sakramente, die andern, drei. Sie haben auch kein gemeinsames Oberhaupt, sondern die Protestanten in Preußen haben den König von Preußen zum Oberhaupt, die im Königreiche Württemberg den König von Württemberg; die Protestanten in Osterreich haben einen eigenen Oberkirchenrat über sich, das ist eine Versammlung von einigen Männern, eine Art Ausschuß. So sind die Protestanten in einem jeden Lande für sich; sie haben kein gemeinsames Oberhaupt, dem sie alle folgen. Ist das die „eine Herde“ und der „eine Hirt“? Kann das die Kirche Jesu Christi sein? — Ähnlich

den Sakramenten,

dem Oberhaupt;

Schönheit dieser Einigkeit.

Die Protestanten uneins,